



Detailansicht des Registereintrags

Bayerischer Handwerkstag e.V.

Aktuell seit 29.10.2026 07:44:15

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001460
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	29.10.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	07.05.2026
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	Adresse: Max-Joseph-Straße 4 80333 München Deutschland Telefonnummer: +4989557501 E-Mail-Adressen: bht@bht-muenchen.de Webseiten: <u>www.dasbayerischehandwerk.de</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

160.001 bis 170.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dipl.-Ing. Franz Xaver Peteranderl**
Funktion: Präsident
2. **Dr. Georg Haber**
Funktion: Vizepräsident
3. **Erich Schulz**
Funktion: Vizepräsident
4. **Dr. Frank Hüpers**
Funktion: Hauptgeschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Dieter Vierlbeck**
2. **Dipl.-Ing. Franz Xaver Peteranderl**
3. **Dr. Frank Hüpers**

Gesamtzahl der Mitglieder:

61 Mitglieder am 08.03.2024, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (10):

1. Bayerische Akademie Ländlicher Raum e. V.
2. Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V.
3. Deutscher Wasserstraßen- und Schifffahrtsverein Rhein-Main-Donau e. V.
4. Förderverein Initiative Rechts- und Justizstandort Bayern e.V.
5. RKW Bayern e. V.
6. Studiengesellschaft für Mittelstandsfragen e. V.
7. Verein zur Förderung des Handwerks e. V.
8. Fachakademie Handwerk in der Denkmalpflege e.V.
9. Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V.
10. Münchener Juristische Gesellschaft e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (85):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Außenwirtschaft; Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Schulische Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Allgemeine Energiepolitik; Atomenergie; Energienetze; Erneuerbare Energien; Fossile Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; Entwicklungspolitik; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Institutionelle Fragen der EU; Polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit in der EU; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union";

Gesundheitsversorgung; Cybersicherheit; Kriminalitätsbekämpfung; Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit"; Kultur; Lebensmittelsicherheit; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Massenmedien; Urheberrecht; Werbung; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Asyl und Flüchtlingsschutz; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Migration; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Bauwesen und Bauwirtschaft; Ländlicher Raum; Stadtentwicklung; Wohnen; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Öffentliches Recht; Rechtspolitik; Strafrecht; Zivilrecht; Arbeitslosenversicherung; Grundsicherung; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente / Alterssicherung; Unfallversicherung; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Staatsorganisation; Verwaltungstransparenz/Open Government; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung"; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Güterverkehr; Luft- und Raumfahrt; Personenverkehr; Schienenverkehr; Schifffahrt; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Rüstungsangelegenheiten; Automobilwirtschaft; Bank- und Finanzwesen; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Handwerk; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Dem Bayerischen Handwerkstag obliegt die Wahrnehmung der Belange des bayerischen Handwerks gegenüber der Volksvertretung, der Staatsregierung, den Parteien, sowie anderen Körperschaften und Verbänden. Der Bayerische Handwerkstag hat insbesondere die Aufgabe, eine einheitliche Willensbildung des bayerischen Handwerks in allen Grundsatzfragen herbeizuführen, zu allen, das Handwerk betreffenden grundsätzlichen Angelegenheiten Stellung zu nehmen und sie zu vertreten.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Gesetzes zur Erleichterung der Feststellung des Erwerbsstatus der Selbständigkeit im Sozialversicherungsrecht

Beschreibung:

Der Referentenentwurf beinhaltet Reformvorschläge für Solo-Selbstständige hinsichtlich einer besseren Abgrenzung zu sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung. Geplant ist eine neue Variante der Definition der Selbstständigkeit, mit der zukünftig mehr Rechtssicherheit insbesondere für Solo-Selbstständige und deren Auftraggeber gegeben sein soll.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Gesetzes zur Erleichterung der Feststellung des Erwerbsstatus der Selbständigkeit im Sozialversicherungsrecht

Datum des Referentenentwurfs: 26.03.2026

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 4 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Rechtspolitik [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2610120003 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 25.06.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

2. Bundeshaushalt / Finanzierung der ÜLU und Investitionsförderung der überbetrieblichen Berufsbildungsstätten (ÜBS)

Beschreibung:

Sicherung der Bundesförderung für die Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung (ÜLU) und die investive Förderung der Bildungsstätten des Handwerks im Bundeshaushalt 2027. Ziel ist die Vermeidung der vorgesehenen Kürzungen der Haushaltsansätze und die Fortführung der im Bundeshaushalt 2026 erreichten Mittelausstattung, um die berufliche Bildung im Handwerk, die Modernisierung der Bildungsstätten und die Entlastung ausbildender Betriebe dauerhaft sicherzustellen.

Betroffenes geltendes Recht:

HG 2026 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Berufliche Bildung [alle RV hierzu]; Handwerk [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. **Regierung von Oberbayern**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Maximilianstraße 39, 80538 München

Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro

Projektförderung zur Durchführung der Nachwuchskampagne "Macher gesucht!". Die Förderung erfolgt auf Grund der Ermächtigung durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Technologie.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

340.001 bis 350.000 Euro

Beitragszahler mit mehr als 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (2):

1. Handwerkskammer für München und Oberbayern
2. Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[BHT-Jahresrechnung-2024.pdf](#)